

Heinrich Schütz in Zeitz

Im Dom St. Peter und Paul zu Zeitz wird am 12. Oktober 2013 um 17.00 Uhr das gefeierte Heidelberger Vokalensemble „officium“ unter der Leitung von Wilfried Rombach Musik von Orlando di Lasso und Leonhard Lechner zur Aufführung bringen. Das Konzert „Grenzgänger“, veranstaltet das Heinrich Schütz Fest in Zusammenarbeit, mit dem Förderverein Musikfreunde Eule-Orgel Zeitzer Dom. e. V.

Von 1659 bis mindestens 1666 war der Komponist im Amt eines „Kapellmeisters von Haus aus“ verantwortlich für die Beschaffung von Musikern, Instrumenten und Noten. In dieser Funktion hat er maßgeblich zur Schaffung der Orgel in St. Peter und Paul beigetragen und ließ außerdem an die Ecken der Vierung zwei einander gegenüber liegende Emporen einbauen, die hervorragende Voraussetzungen für das mehrhörige Musizieren boten.

Karten für dieses Konzert gibt es in der Touristinformation am Altmarkt.

Text-Quelle: vom 06.10.2013 Super-Sonntag Zeitz Seite 12

Anzeige



**HEINRICH
SCHÜTZ** 
MUSIKFEST

„die Welt zu durchsehen“

**12. OKTOBER 2013
17.00 Uhr**

Dom St. Peter und Paul | Zeitz
GRENZGÄNGER

**Klangvolle Werke von
Orlando di Lasso
Hans Leo Hassler
Leonhard Lechner**

**ensemble officium
Wilfried Rombach**

In Zusammenarbeit mit


Förderverein Musikfreunde
EULE-ORTEL
Zeitzer Dom e.V.

Tickets: 19,- € / Junior!: 5,- €

 **www.schütz-musikfest.de**
Tourist-Information Zeitz: (03441) 83292



VENEZIANISCHE KLANGPRACHT

Mitunter sind Bücher und Notendrucke ihrer Zeit weit voraus. Oder sie lassen bestimmte Dinge einfach hinter sich. Die Sammlung *Harmoniae miscellae cantionum sacrarum*, 1583 von dem „gewaltiger Componisten und Musicus“ Leonhard Lechner herausgegeben, ist da ein beredtes Beispiel. Auf gleichsam natürliche Weise überwindet Lechner konfessionelle Gräben und mentale Blockaden, wenn er u.a. Kompositionen von di Lasso, de Monte, Palestrina und Gabrieli, neben eigenen Werken, im Druck zusammenführt. Das ist nicht nur eine Art musikalische Landkarte, sondern mehr noch: gedruckte Toleranz.

Dass dies auch noch ganz wunderbar klingen kann, zumal an so authentisch-schöner Stätte wie im Dom zu Zeitz, beweist das Konzert mit dem renommierten ensemble officium. Das weithin gefeierte Ensemble und sein Leiter Wilfried Rombach – mehrfach Preisträger internationaler Wettbewerbe – sind erstmals Gast beim HEINRICH SCHÜTZ MUSIKFEST und gestalten ihre Premiere mit einem ganz besonderen, abwechslungsreichen Programm, das man auf keinen Fall verpassen sollte.

Hinweis für unsere Besucher

Shuttleservice Weissenfels – Zeitz:
16.00 Uhr: Abfahrt des Sonderbusses ab Marktplatz Weissenfels
15 Minuten nach Konzertende: Abfahrt des Sonderbusses vom Zeitzer Dom zurück nach Weissenfels



Unkostenbeitrag pro Person: 10,- € in Verbindung mit der Eintrittskarte. Begrenzte Platzkapazität, daher Buchung im Vorverkauf notwendig, andernfalls ist eine Mitnahme nicht garantiert.